

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

28. Juli 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

Gepfarrten mit ——— 4. Gepfarrten mit fr. Witten
von Chillybach.

Brief von ——— 5. Brief von H. M. Krumm,
Wittor, am 28. 1772, d.
Wittor wegen an H. Krumm ge-
schrieben.

Gepfarrten mit ——— 6. Gepfarrten mit H. Witten
lied.

Conferentz. 7. Von 3 — 4. Conferentz ge-
halten.

Brief von ——— 8. Brief von H. Past. And. Gi-
lardon, von Thuis aus Gaud,
Bünd.

— von fr. Asperstein. Leid.

— — H. Gottlieb Janner. Leid.

Brief von ——— 9. Brief von H. Past.
Asperstein, der von d. Brief von
Janner wieder kommt.
— von H. Dr. Anton.

Tab (mont. Gebet). 10. Tab. mont. Montagne, ge-
bet. Tab. H. Past. Asper-
stein.

Am 28. Juli, 1772.

Brief von ——— 1. Gepfarrten an die fr. Asperstein.
— per H. Krumm an H. Krumm
wegen H. Krumm's Briefe.

Briefe sind dem H. Probst
Kolobis mitgegeben, der morgen
mit P. Popmann Berlin reiset.

Geforschen mit H. Kolob.

2. mit diesem sehr geforschen u.
gebetet, auch de variis in ca-
sa Dei conferiret.

Collegium.

3. Von 8 bis 9 sehr collegiū
gefallen, über 2 Chron. u.

Geforschen mit

4. Geforschen mit Gilardon,
dem Si. Solary, u. ihn verurteilt.

Briefe an

5. (an dem H. P. Dr. Lavangem.)
wegen seines verstorbenen Kin-
des; it. wegen salarii.

gefragt;
wofür geantwortet.

Si Facultat.

6. nachmittags in der Fa-
cultat.

Briefe

— von da ging zum 23.
Juni.

Briefe von

7. Briefe an Hochfeld, an
H. Broock u. Haufens;
it. — Apfel u. Weinberg,
Adjut. des Königl. Erb. Reg.
zu Posen.

— von H. Past. Geystalt,
Class.

Am 29.^{er} Juli, 1772.

Briefe an

1. Geforschen an H. Geyst, it. an
H. Neubauer, it. an H. Geyst de
variis. Antwort an H. Neubauer.

+